

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Dagmar Köckeritz	Az:	855.12, 855.167
Vorlagen Nr.:	HAU/055/2019	Vorlage erstellt am:	03.09.2019
Gremium:	Gemeinderat	Sitzung am:	09.12.2019
		Status:	öffentlich

TOP 1

Gemeindewald Hügelsheim

- Jahresabschluss (Betriebsvollzug) 2018

- Jahresplanung zum Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020

Anlagen:

1. Bewirtschaftungsplan (Vollzug) für das Haushaltsjahr 2018
2. Bewirtschaftungsplan (Planung) für das Haushaltsjahr 2020

Sachstand:

In der Gemeinderatssitzung wird der neue Forstdirektor, Herr Clemens Erbacher, vom Landratsamt Rastatt, Forstamt, Bezirksleitung Bühl, den Jahresabschlussbericht 2018 für den Gemeindewald Hügelsheim sowie den Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020 dem Gemeinderat vorlegen und erläutern.

Im Jahre 2018 wurde der geplante Holzeinschlag von 2.120 Fm mit 2.294 Fm im Vollzug leicht überschritten. Als Folge der extremen Hitze und der Trockenheit im Jahr 2018 haben Dürreschäden stark zugenommen. Die Niederschläge erreichten über den Sommer weniger als 60 % des langjährigen Mittels, die Temperatur lag 4 Grad darüber. Damit war der Sommer 2018 einer der wärmsten Sommer der letzten Jahrzehnte. 56 % des Einschlags sind auf Dürre, Käfer- und Pilzschäden zurückzuführen. Im Bereich des Hartwald waren Douglasie und Rotbuche, in starkem Ausmaß aber auch die bisher als besonders trockenresistent geltende Kiefer betroffen.

Der Holzeinschlag verteilt sich etwa auf 68 % auf Nadel- und 32 % auf Laubholz.

Rund 20 % des Gesamteinschlags entfallen auf den Rheinauewald, hier konnte weitgehend planmäßig eingeschlagen werden.

Einnahmen:

Die Einnahmen aus Holzverkauf liegen mit 78.000 € deutlich unter den Planerlösen (93.000 €). Ursachen sind ein erheblicher Anteil an qualitätsgeminderten Dürrhölzern, kalamitätsbedingt europaweit sinkende Holzerlöse, aber auch erhebliche Verkaufsreste, die erst 2019 kassenwirksam werden.

Die Gesamteinnahmen des Forstbetriebes einschließlich Rückersatz von der Gemeinde Sinzheim für den gemeindeübergreifenden Revierdienst und Jagdpachtanteil betragen 120.000 € (Plan: 135.000 €).

Ausgaben:

Die Gesamtausgaben liegen bei 165.000 €. Gegenüber der Planung (188.000 €) wurden insbesondere in den Bereichen Bestandspflege und Kulturen Mittel eingespart.

Nach der vorliegenden Planung für das Jahr 2020 stehen Erträge in Höhe von 112.440 € Aufwendungen von 172.260 € gegenüber. Im Ergebnis ergibt sich ein Defizit von 59.820 €.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis von dem heute vorgelegten Jahresabschluss (Betriebsvollzug 2018) für den Gemeindewald Hügelsheim.

Der Gemeinderat stimmt dem in der heutigen Sitzung vorgelegten Unterlagen zum Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020 mit einem Defizit in Höhe von 59.820 € zu.